

A. Was ist der Konjunktiv?

Im Gegensatz zum Indikativ, der die wirkliche, reale Welt beschreibt, geht es im Konjunktiv II um die irrealen Welt der Wünsche und Träume.

Der Indikativ, der die reale Welt beschreibt, wird wie folgt gebildet:

Indikativ		Verb 1		Verb 2
Präsens	Die Trainerin	erklärt	den Teilnehmenden die Aufgabe.	
Präteritum	Die Trainerin	erklärte	den Kollegen die Aufgabe.	
Futur	Die Trainerin	wird	den Kollegen die Aufgabe	erklären.

Mit dem Konjunktiv II werden irreale Gegebenheiten, wie Fantasien, Wünsche, Träume und Vorstellungen, beschrieben. Außerdem wird mit dem Konjunktiv II auch Höflichkeit zum Ausdruck gebracht.

Der Konjunktiv II wird so gebildet:

Indikativ = reale Welt	Konjunktiv II = Traumwelt, nicht real			
	Verb 1	Subj.		Verb 2
Ich bin immer müde.	Wäre	ich	doch <u>nicht</u> immer müde..	
Ich habe viele Freund:innen.	Hätte	ich	doch nur <u>keine</u> Freund:innen.	
Ich wohne in einer großen Stadt.	Würde	ich	doch nur <u>am Land</u>	wohnen.
Ich kann <u>nicht</u> zur Feier kommen.	Könnte	ich	doch bloß <u>zur Feier</u>	kommen.
Ich gewinne <u>nicht</u> im Spiel.	Würde	ich	doch endlich <u>im Spiel</u>	gewinnen.

Der Indikativ beschreibt eine negative Weltsicht. Im Konjunktiv wird dagegen eine Wunschwelt zum Ausdruck gebracht, die im Gegensatz zur realen Welt steht.

B. Konjunktiv II im Präsens

Man hat 2 Möglichkeiten, den Konjunktiv II im Präsens zu bilden:

1. würden + Infinitiv
2. Verbformen des Konjunktiv II

1. Die Bildung des Konjunktiv II mit würden + Infinitiv

- In den meisten Fällen wird das Hilfsverb „**werden**“, um den Konjunktiv II zu bilden. Damit das Verb „werden“, den Konjunktiv anzeigt, muss es verändert werden.

Konjunktiv II

würden + Infinitiv

ich würde	wir würden
du würdest	ihr würdet
er/sie/es würde	sie/Sie würden

Da der Konjunktiv II einen Gegensatz zum Indikativ darstellt, muss einer der beiden Sätze verneint werden:

		Verb 1		Verb 2
Indikativ	Anna	repariert	ihr Auto.	
Konjunktiv II	Ihre Schwester	würde	das Auto nicht	reparieren.
Indikativ	Hanno	nimmt	einen Kredit für seinen Urlaub auf.	
Konjunktiv II	Sein Mann	würde	keinen Kredit für den Urlaub	aufnehmen.
Indikativ	Karim	fährt	jeden Tag 150 km zur Arbeit.	
Konjunktiv II	Seine Kollegin	würde	nicht jeden Tag 150 km zur Arbeit	fahren.

2. Verformen des Konjunktiv II

Alle Verben haben eine eigene Konjunktiv-II-Form, bei der das Hilfsverb „würden“ nicht verwendet wird. Da jedoch bei den regelmäßigen Verben der Konjunktiv II genauso gebildet wird wie der Indikativ Präteritum, wird bei den meisten Verben der Konjunktiv II mit dem Hilfsverb gebildet. Nur bei einigen wenigen Verben wird die Konjunktiv II-Form genutzt:

- Hilfsverben
- Modalverben
- unregelmäßige Verben, die häufig verwendet werden

Hilfsverben haben, sein und werden (Präteritumform + Umlaut)

Infinitiv	Präteritum	Konj. II	ich	du	er/sie/es	wir	ihr	Sie/sie
sein	waren	wären	wäre	wär(e)st	wäre	wären	wäret	wären
haben	hatten	hätten	hätte	hättest	hätte	hätten	hättet	hätten
werden	wurden	würden	würde	würdest	würde	würden	würdet	würden

Unregelmäßige Verben, die häufig verwendet werden. (Präteritumform + Umlaut)

Infinitiv	Präteritum	Konj. II	ich	du	er/sie/es	wir	ihr	Sie/sie
finden	finden	fänden	fände	fändest	fände	fänden	fändet	fänden
gehen	gingen	gingen	ginge	gingest	ginge	gingen	ginget	gingen
kommen	kamen	kämen	käme	kämost	käme	kämen	käm(e)t	kämen
lassen	ließen	ließen	ließe	ließest	ließe	ließen	ließet	ließen
schlafen	schlafen	schliefen	schliefe	schliefest	schliefe	schliefen	schliefe(t)	schliefen
wissen	wussten	wüssten	wüsste	wüsstet	wüsste	wüssten	wüsstet	wüssten

Modalverben (Präteritumform + Umlaut)

Infinitiv	Präteritum	Konj. II	ich	du	er/sie/es	wir	ihr	Sie/sie
dürfen	durften	dürften	dürfte	dürftest	dürfte	dürften	dürftet	dürften
können	konnten	könnten	könnte	könntest	könnte	könnten	könntet	könnten
mögen	mochten	möchten	möchte	möchtest	möchte	möchten	möchtet	möchten
müssen	mussten	müssten	müsste	müsstest	müsste	müssten	müsstet	müssten
sollen	* sollten	* sollten	sollte	solltest	sollte	sollten	solltet	sollten
wollen	* wollten	* wollten	wollte	wolltest	wollte	wollten	wolltet	wollten

* Die Modalverben „sollen“ und „wollen“ bilden im Konjunktiv II **keinen Umlaut**.

C. Konjunktiv II in der Vergangenheit

1. Konjunktiv II in der Vergangenheit

Im Konjunktiv II gibt es nur zwei Vergangenheitsformen (verglichen mit dem Indikativ, bei dem es 3 Vergangenheitsformen gibt). Grundlage für die Vergangenheit im Konjunktiv II ist die Perfektform (haben oder sein + Partizip II), wobei die Hilfsverben in der Konjunktiv-II-Form „hätten“ und „wären“ verwendet werden.

wären / hätten + Partizip II				
		Verb1		Verb 2
Perfekt	Karina	ist	immer zu früh	gekommen.
Präteritum	Karina	kam	immer zu früh.	
Plusquamperfekt	Karina	war	immer zu früh	gekommen.
Konj. II der Verg.	Karina	wäre	nicht zu früh	gekommen.
Perfekt	Karina	hat	einen neuen Computer	gekauft.
Präteritum	Karina	kaufte	einen neuen Computer.	
Plusquamperfekt	Karina	hatte	einen neuen Computer	gekauft.
Konj. II der Verg.	Karina	hätte	einen neuen Computer	gekauft.

2. Konjunktiv II der Vergangenheit mit Modalverben

Die Modalverben bilden den Konjunktiv II der Vergangenheit mit dem Hilfsverb haben im Konjunktiv II sowie einem "doppelten Infinitiv". Das Modalverb wird an das Satzende gestellt.

hätten + Infinitiv + Modalverb im Infinitiv
--

		Verb 1		Infinitiv	Infinitiv
Präteritum	Hanna	musste	gestern	arbeiten.	
Perfekt	Hanna	hat	gestern	arbeiten	müssen.
Konj. II mit Modalverb	Hanna	hätte	gestern	arbeiten	müssen.
Präteritum	Janos	durfte	nach Paris	fliegen	
Perfekt	Janos	hat	nach Paris	fahren	können.
Konj. II mit Modalverb	Janos	hätte	nach Paris	fahren	können.

Wie bereits beschrieben, zeigt der Konjunktiv II immer das Gegenteil vom Indikativ an. Das heißt, dass im Perfekt und Präteritum (Indikativ) Hanna gearbeitet hat und Janos nach Graz gefahren ist. Im Konjunktiv II der Vergangenheit hat Hanna **nicht** gearbeitet, hätte es aber tun sollen und Habis war **nicht** in Paris, hätte aber fahren können.